

WANDERTOUR AN DER RUSSISCHEN GRENZE

Auf dieser Wandertour durchstreifen Sie ein Stück der östlichsten Region der Europäischen Union. Direkt an der finnisch-russischen Grenze, in Kainuu, führt Sie die Wanderung durch finnische Wildnisgebiete mit ursprünglicher und unberührter Natur. Zur Übernachtung kehren Sie abends in komfortablen Herbergen ein, genießen die örtliche Gastfreundschaft und die köstliche, traditionelle Küche.

Tag 1 Ankunft

Ankunft am Flughafen Kajaani und treffen mit Ihrem Wanderführer. Transfer (ca. 2 Stunden) zum Wildniszentrum Martinselkonen. Abendessen und Übernachtung.

Tag 2 Wildniszentrum Martinselkonen – Arola 16 km

Die erste Etappe führt Sie durch das Naturschutzgebiet Martinselkonen in Richtung Bauernhof Arola fort. Dort erwartet Sie ein herzlicher Empfang. Das Naturschutzgebiet wurde zum Schutz der finnischen Wildnis, vor allem aber der Sumpfgebiete, gegründet. Das Gebiet ist ein wichtiges Zuhause für viele Vogelarten und Insekten, da es außerhalb des Einflusses der finnischen Forstwirtschaft liegt. Im Naturschutzgebiet Martinselkonen findet man feuchte Moraste und kleine Seen, eindrucksvolle Urwälder und mit Bartflechte bewachsene Fichten. Nach der Sauna wird ein köstliches Abendessen aus örtlichen Zutaten serviert. Übernachtung im Bauernhof Arola.

Tag 3 Arola – Kovajärvi 19 km

Heute wandern Sie an der russischen Grenze entlang in Richtung Norden. Die erhabene Landschaft und die Nähe Russlands verleihen dem Ganzen einen Hauch Exotik. Das Bild mit der Grenzzone, den Wachtürmen und dem Blick nach Russland wird sich in Ihrem Gedächtnis unvergesslich einprägen. An einer Schutzhütte des Amtes für Finnische Staatswälder legen Sie eine Rast ein. Am prasselnden Lagerfeuer genießen Sie ein Picknick mit duftendem Kaffee. Heute findet die Übernachtung in Zelten am See Kovajärvi statt.

Tag 4 Kovajärvi – Hossa 24 km

Die wilde Landschaft an der heutigen Strecke ist die Heimat einer intakten Vielfraßpopulation, und obwohl man diesen scheuen Raubtieren selten begegnet, können ihre Spuren in der Natur gesehen werden. Auf Seen und Morasten sind Schwäne und Kraniche anzutreffen. Die vielen Sumpfgebiete unterwegs können bequem auf Bohlenwegen bewältigt werden. Die umliegenden Wälder haben eine üppige Vegetation mit Blaubeeren, Preiselbeeren und Pilzen. Die beste Zeit für Blaubeeren ist der August, und diese aromatischen Beeren sind ein gesunder Pausensnack für Wanderer. Übernachtung im Hotel des Ferienzentrums Hossa.

Tag 5 Hossa 13 km

Nach dem längsten Wandertag der Tour können Sie sich erst einmal richtig schön ausschlafen. Gestärkt von einem guten Frühstück setzen Sie die Tour auf Wanderpfaden des Erholungsgebiets Hossa fort. Hossa ist bekannt für seine für seine kristallklaren Seen und das schöne Heideland mit Kiefern. Bei den Einheimischen genießt es auch den Ruf als „Anglerparadies“. Zum Mittagessen kehren Sie in das Besucherzentrum von Hossa ein und besichtigen anschließend die interessante Ausstellung über die Natur und die Geschichte der umliegenden Region. Die drei restlichen Nächte übernachten Sie im Haus Tolosenvirta, die Strandsauna steht Ihnen abends täglich zur Verfügung.



Di

Tag 6 Kanuausflug

Zur Abwechslung tauschen Sie das „Transportmittel“ und unternehmen einen Kanuausflug auf Seen und Flüssen in der nächsten Umgebung des Hauses. Sie paddeln in offenen Indianerkanus, und die benötigte Ausrüstung - wie Paddeln und Schwimmweste - wird gestellt. Sie fahren in ruhigem Gewässer auf einigen Seen, die durch kleine Flüsse miteinander verbunden sind. Rentiere sind eine normale Erscheinung in Hossa, gelegentlich können auch Elche gesichtet werden. Falls Sie die Gegend lieber auf dem Landwege erkunden möchten, finden Sie zahlreiche gut markierte Wanderwege.

Tag 7 Schluchtsee Julma-Ölkky

Am letzten Tag der Tour besuchen Sie den felsigen Schluchtsee Julma-Ölkky, auf dem Sie einen kurzen Bootsausflug zu einer Felswand machen. Die letzten 4 km zum "Colour Rock" legen Sie zu Fuß zurück. Die Felsmalereien reichen 4.000 Jahre zurück. Nach dem Picknick-Mittagessen wandern Sie noch 4 - 14 km. Sauna und letztes Abendessen im Haus Tolosenvirta.

Tag 8 Heimreise

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen Kuusamo (1 Stunde).

INFORMATION

Garantierte Termine	28.05. – 04.06.2010 (Freitag – Freitag)
	15.08. – 22.08.2010 (Samstag – Samstag)
	22.08. – 29.08.2010 (Samstag – Samstag)

Keine Mindestteilnehmerzahl, max. 12 Personen. Weitere Termine für Gruppen auf Anfrage, min. 6 Personen.

Preis	€ 1.160.- pro Person
	Sonderpreise für Gruppen ab 9 Personen.

Eingeschlossene Leistungen

- Unterbringung: in Zimmern für 2 - 4 Personen (am 1., 2., 5., 6. und 7.Tag) ohne eigene Dusche/Toilette, die sich auf dem Gang befinden. Am 3.Tag Übernachtung im Zelt, am 4. Tag in Doppelzimmern im Hotel.
- Frühstück, Picknick-Mittagessen und Abendessen täglich
- Transfers vom/zum Flughafen
- Gepäckbeförderung während der Tour
- Englischsprachiger Wanderführer
- Sauna jeden Abend
- Mietkanu am 6. Tag
- Bettwäsche
- Schlafsack und Isomatte am 3. Tag
- Insolvenzabsicherung, Flughafen- und Ticketgebühren

Nicht eingeschlossen sind

- Reiseversicherung

Buchungen und weitere Informationen

Finn-Spezial

Am Steinrück 26, D-36251 Ludwigsau
Tel.: +49-(0)6621-72794, Fax: +49-(0)6621-41371

Mail: info@finnspezial.de

www.finnspezial.de

Veranstalter: UPITREK, Paltaniemi



Unterkunft

Je nach Größe der Gruppe, können die Gäste auf der Tour in Einzel- oder Doppelzimmern untergebracht werden. Falls die Gruppengröße fast das Maximum von 12 Personen erreicht, kann dies nicht mehr garantiert werden, dann findet die Unterbringung auch in Zimmern für 3-4 Personen statt.

1. Tag Wildniszentrum Martinselkonen

Das Gästehaus befindet sich in einer ehemaligen Grenzstation und bietet Betten für knapp 20 Personen, von Einzel- bis Vierbettzimmern. Sauna wird beheizt sein. Duschen und Toiletten befinden sich überwiegend auf dem Gang.

www.martinselkonen.fi

2. Tag Bauernhof Arola

Die Farm beherbergt eine Blockhütte welche als Speiseraum dient und einige Schlafzimmer für max. 14 Personen bietet. Sauna wird beheizt sein. Arola ist bekannt für seine köstlichen Speisen, größtenteils zubereitet aus lokalen Zutaten. www.arolantila.suomussalmi.net

3. Tag Kovajärvi

Unterbringung in Zelten für 2 - 4 Personen. Eine gemeinsame Mahlzeit wird am Ufer des Sees Kovajärvi eingenommen. Keine Duschen vorhanden.

4. Tag Hotel des Ferienzentrums Hossa

Übernachtung in Hotelzimmern mit Komfort. www.hossanlomakeskus.com

5., 6. und 7. Tag Haus Tolosenvirta

Das Haus Tolosenvirta verfügt über 104 m² Wohnfläche mit 5 Schlafzimmern. Zur weiteren Ausstattung gehören ein gemütlicher Essraum mit offenem Kamin, Toiletten und eine Strandsauna mit Duschen. Das Haus liegt im Wandergebiet Hossa, inmitten des Waldes ohne direkte Nachbarn.

www.villipohjola.fi/item.asp?Section=988&Item=1026

Ausrüstung und Kleidung

Gute Regenkleidung ist zu empfehlen. Kleider aus Gore-tex® sind jedoch nicht unbedingt erforderlich, da es gewöhnlich zu dieser Jahreszeit nicht kalt ist und die Route dem Wind nicht stark ausgesetzt ist. Ideales Schuhwerk für die Wanderung sind Wanderschuhe aus Gore-tex®. Jogging- oder Trainingsschuhe sind nicht zu empfehlen, da es unterwegs einige Abschnitte mit weichem und feuchtem Boden gibt. Die Einheimischen wandern meistens mit Gummistiefeln, die auch getragen werden können. Ausreichend Kleider zum Wechseln (Socken, Unterwäsche) mitnehmen. Keine Waschmöglichkeit!

Ein kleiner Rucksack ist wichtig zum Transportieren von Mittagessen, Kamera, Regenkleidung, Wasserflasche (bitte eine eigene mitbringen), Mückenschutzmittel usw. Das weitere Gepäck wird täglich mit Autos von Unterkunft zu Unterkunft befördert. Persönliche Hygieneartikel nicht vergessen!

Tagsüber kann die Temperatur bis auf 25 Grad klettern, das Wetter kann aber auch regnerisch mit Temperaturen unter 20 Grad sein.

Verpflegung

Das finnische Frühstück ist reichhaltig und besteht aus Brot, Butter, Schinken, Käse, Brei, Cornflakes, Milch, Saft, Joghurt usw. An Wandertagen ist ein deftiges Frühstück ein wichtiger Energiespender für unterwegs!

Für das Mittagessen unterwegs macht sich jeder vom Frühstücksbuffet belegte Brote und trägt sie im Rucksack. Auch die Wasserflaschen werden morgens gefüllt. Während der Mittagspause wird am Lagerfeuer auch Kaffee gekocht und Würstchen gegrillt.

Die Hauptmahlzeit des Tages ist das Abendessen. Gewöhnlich werden Fisch oder Fleisch, frischer Salat und Brot serviert. Falls vegetarisches Essen gewünscht wird, **muss dies bei der Buchung bestellt werden!**

Mücken

Mücken können in der Zeit vom 20. Juni bis zum 10. August vermehrt anzutreffen sein. Im Spätagust ist das Aufkommen von Mücken jedoch recht gering. Aus diesem Grunde finden die Touren mit garantierten Terminen gerade im August statt. In den Sommermonaten kann eine garantiert mückenfreie Zeit nicht angegeben werden, da die Mückenplage von Jahr zu Jahr unterschiedlich ist. Die Mücken gehören zur nordischen Natur und somit zu Ihrem Wandererlebnis.